



## PRESSEINFORMATION

August 2023

### Von Taekwondo bis Teezeremonie: Die beliebtesten Teambuilding-Programme in Korea

Schnuppertrainings, kulinarische Abenteuer und mentale Auszeiten lassen Teilnehmer gemeinsam Traditionen erleben und zu kollektiver Stärke finden

**München – 9. August 2023.** Incentive-Reisende finden in der M.I.C.E.-Destination Korea spannende Möglichkeiten, den Teamgeist aufleben zu lassen und zugleich eine jahrtausendealte Kultur zu entdecken. Bei sportlichen Ausflügen in die Kampfkünste Taekwondo oder Bogenschießen werden nicht nur Körper und Geist geschult, sondern auch der Zusammenhalt in der Gruppe. Als Kontrastprogramm bietet sich ein „Temple Stay“ an, bei dem Teilnehmer unter anderem in ausgiebigen Teezeremonien innere Ausgeglichenheit lernen und den oftmals hektischen Arbeitsalltag ausblenden. Ein Erlebnis, das genauso wie Tanzkurse zum hippen K-Pop oder gemeinschaftliche Kocherlebnisse wie „Sea-to-table“ rund um das weltbekannte K-Food einander verbindet und unvergessliche Erinnerungen schafft. Im Folgenden die fünf beliebtesten Teambuilding-Programme in Korea:



v. l.: Zip-Lining in Jeong Seon © Korea Tourism Organization, Koreanische Teezeremonie © Korea Tourism Organization, Bogenschießen in der Festung Suwon Hwaseong © Korea Tourism Organization | Bilder zum Download: [hier](#)

#### 1. Den Olympischen Geist wecken: Taekwondo und Bogenschießen

In zwei Disziplinen stehen Koreaner regelmäßig ganz oben auf dem Podium: Taekwondo und Bogenschießen. Einst Pflichtkünste bei der Vorbereitung auf den Militärdienst, wurden die Kampftechniken im 20. Jahrhundert nach und nach zum Volks- und Nationalsport erklärt. Im Zuge von Incentive-Reisen und Rahmenprogrammen erhalten Teilnehmende im Land der Morgenstille authentische Einblicke in die Sportarten und die koreanische Kultur – zum Beispiel im Taekwondowon, dem größten Trainingszentrum der Welt, das am Fuße des imposanten Deogyusan-Gebirges liegt. Gute Teamarbeit ist auch in der X-Ten-Bogenschießanlage in Korea

Hauptstadt Seoul gefragt, wo in zweistündigen Gruppenschulungen Koordinationsfähigkeit, Konzentration sowie eine gute Kommunikation gefragt sind.

## **2. Traditionelle Teezeremonien im Tempel**

Wer in jahrhundertealten Gemäuern wie dem Bongseonsa Tempel in der Provinz Gyeonggi-do oder dem Magoksa Tempel in Chungcheongnam-do eincheckt, tauscht das hektische Leben mit all seinen modernen Facetten gegen einen traditionellen buddhistischen Alltag. Incentive-Reisende nehmen für ein paar Stunden die Rolle der Mönche ein und lernen bei Meditationen wie dem sogenannten Haengseon oder beim Balwoo Gongyang, dem gemeinsamen Essen, die eigene Persönlichkeit zu reflektieren und non-verbal zu interagieren. Das Erlebnis einer Teezeremonie, bei dem „Mönche auf Zeit“ die richtige Zubereitung des Heißgetränks lernen, aber auch Lotusblumen-Laternen basteln oder alte Schriftzeichen mit Tinte erstellen, schweißt besonders zusammen und schafft erinnerungswürdige Erlebnisse.

## **3. Gemeinsam kulinarische Schätze erkunden – und genießen**

Die Verkostung traditioneller Köstlichkeiten wie Kimchi, Japchae oder Bibimbap gehört zu jedem Event auf der koreanischen Halbinsel dazu. Wer den Zusammenhalt in der Gruppe nicht nur über den gemeinsamen Genuss und geselliges Beisammensein stärken möchte, sollte „Hansik“, wie die koreanische Küche auch genannt wird, zum Erlebnis upgraden. In Kochkursen lernen Feinschmecker alles über die Zubereitung asiatischer Speisen; bei „Sea-to-table“-Angeboten gehen Teilnehmer vor der Verkostung sogar noch auf Tauchgang und suchen leckere Schätze im Meer, mit denen sie im Anschluss kochen. Besonders spannend ist eine Schnitzeljagd auf den bunten Märkten Koreas, wo im Rahmen von Rallyes kulinarische Spezialitäten wie mit Kaktus gefüllte Schokoladen ausfindig gemacht werden müssen.

## **4. Hier ist Energie drin: Abtanzen zu K-Pop**

Der koreanische Sänger und Tänzer Psy hat im Jahr 2012 mit seinem Hit „Gangnam Style“ alle Rekorde gebrochen und dem charakteristischen K-Pop zum Durchbruch verholfen. Heute ist die energiegeladene Pop-Tanz-Musik ein echter Trend, und das über die Grenzen Koreas hinaus. Tanzschulen im ganzen Land bieten Schnupperprogramme und Master Classes an, in deren Rahmen M.I.C.E.-Gruppen zu Songs von trendigen Bands wie BTS oder Blackpink vom „Zero“ zum „Hero“ und aus ihrer Komfortzone gelockt werden.

## **5. Reisernte oder Survival-Camp: Team-Abenteuer in Koreas Natur**

Zwischen Megastädten wie Seoul, Busan oder Incheon, die mit einer topmodernen M.I.C.E.-Infrastruktur aufwarten, gehören saftige Wiesen, akkurate Reisterrassen und massive Bergzüge wie das Taebaek- oder das Sobaek-Gebirge zum Landschaftsbild. Die koreanische Naturidylle und das traditionelle Herz des Landes beginnen meist unmittelbar hinter der Stadtgrenze und eignen sich perfekt, um tiefer in die reiche Kultur einzutauchen und aufregende Teamerlebnisse zu schaffen – zum Beispiel im Zuge vom bauchkribbelnden Zip-Lining in den Schluchten von Jeongseon. Farmausflüge, etwa auf Namhae Island, versprechen Abenteuer bei Reisbauern, die bei der Bestellung ihrer Felder unterstützt werden. Welche Probleme es einst bei der dörflichen Wasserversorgung gab und mit welcher Kraftanstrengung diese in Teilen Koreas heute noch immer verbunden ist, können Teilnehmer bei einem Survival-Training auf der Insel Jeju hautnah erfahren.

Weitere Informationen: [www.koreaconvention.org](http://www.koreaconvention.org)

---

## **ÜBER SÜDKOREA**

---

Traditioneller Charme und visionäre Trendsetter – eine unschlagbare Kombination, die Korea auszeichnet. Die Destination war in der Vergangenheit Gastgeber beachtlicher Veranstaltungen, von groß angelegten

---

---

Konferenzen wie der Rotary International Convention mit mehr als 44.000 Delegierten bis hin zu hochrangigen Meetings. Darüber hinaus gilt das Land als besonders innovativ und punktet mit renommierten Branchenexperten und Pionieren, die M.I.C.E.-Gruppen für inspirierende Keynotes auf ihrer Veranstaltung hinzuziehen können. Über eine gute Fluganbindung in rund elf Stunden aus westeuropäischen Großstädten erreichbar, bietet Korea vor Ort eine exzellente Infrastruktur, darunter kostenloses Wi-Fi in öffentlichen Bereichen mit einer der schnellsten Internetverbindungen weltweit. Veranstaltungsplaner auf Locationsuche wählen aus einer Vielfalt an Konferenzzentren sowie modernen oder traditionellen Veranstaltungsorten aus. Ein sicheres und auf Nachhaltigkeit fokussiertes Umfeld sowie abwechslungsreiche Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse für attraktive Rahmenprogramme ergänzen das M.I.C.E.-Angebot der Destination Korea.

---

## **PRESSEKONTAKT**

---

Lieb Management & Beteiligungs GmbH  
Mathias Christmann  
Bavariaring 38, D-80336 München  
Tel.: +49 (0) 170 3645650  
E-Mail: [mathias@lieb-management.de](mailto:mathias@lieb-management.de)  
Internet: [www.lieb-management.de](http://www.lieb-management.de)

